

Vorstands-Sitzung

Montag, 3. September 2001, 19.30 Uhr, Restaurant Romand

Leitung	Heinz Oberli
Sekretariat	Beat Schaffer
Finanzen	Beat Schaffer
Protokoll	Beat Schaffer

Anwesend	11 Mitglieder gemäss Präsenzheft
Entschuldigt	Hans-Rudolf Rufer, Peter Tschannen, Hasso Wegmüller, Werner Zahnd

Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Protokoll vom 2. Juli 20013. Sekretariat: Mitteilungen4. Wiedererwägung des Beschlusses vom 2.7.2001 bezüglich "Projektgruppe Betrieb" (Zentrales Verwaltungsgebäude)5. GV Sektion, Mittwoch, 26. September 2001, Restaurant Romand Anträge des Vorstandes: a Zustimmung zur Bilanz und Jahresrechnung der Sektion Biel b Reduktion der Funktions-Entschädigungen der Sektion c Übertritt der Gruppe Gesundheitsbereich zum VPOD Bern-Kanton d Aufhebung der jährlichen Pauschalunterstützung für die Gruppen e Finanzielle Deckung der Gruppen-Aktivitäten durch die Sektion f Zustimmung der GV zum "Reglement der Region Bern" g Zustimmung zum "Reglement der Sektionen und Gruppen und Region Bern"6. Verschiedenes
------------	---

1. Begrüssung

Heinz Oberli eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Die Traktandenliste wird genehmigt, das Präsenzheft zirkuliert.

2. Protokoll vom 2. Juli 2001

Heinz Oberli präzisiert Punkt 3 (Sessa): Sessa hat finanziell nicht sehr gut abgeschlossen, sondern besser als vorher. Mit dieser Richtigstellung wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

3. Sekretariat: Mitteilungen

Movendo. Beat Schaffer informiert über „Movendo“ das neue Bildungsinstitut der Gewerkschaften.

EKAS-Richtlinien 6508. Heinz Oberli teilt mit, dass der Gemeinderat am 11.2.2000 beschlossen hat, dem „Verein Arbeitssicherheit Schweiz“ beizutreten und dessen Richtlinien in der Stadtverwaltung umzusetzen.

4. Wiedererwägung des Beschlusses vom 2.7.2001 bezüglich "Projektgruppe Betrieb".

Der Vorstand hat am 2.7.2001 einstimmig beschlossen, der Baudirektion schriftlich mitzuteilen, dass sich der VPOD an der „Projektgruppe Betrieb“ nicht beteiligt. Die Baudirektion hat am 8.8.2001 schriftlich gewünscht, dass der Vorstand seinen Beschluss überprüft und in der Projektgruppe mitdiskutiert. Der Vorstand hat einstimmig entschieden, am Beschluss festzuhalten, die Baudirektion über den Entscheid zu informieren und im "Bund" eine Entgegnung auf einen Artikel erscheinen zu lassen. Der Vorstand hält an der bisherigen Argumentation fest und ergänzt, dass ein Zentrales Verwaltungsgebäude für die Stadt keine Notwendigkeit ist, dass die Besucherfreundlichkeit anders gewährleistet werden könnte und dass die Weiterverwendung der bisherigen Verwaltungsräumlichkeiten fragwürdig ist. Das Sekretariat wird beauftragt, den Brief und die Entgegnung zu verfassen.

5. GV Sektion, Mittwoch, 26. September 2001, Restaurant Romande

Anträge der Sektion:

- a Zustimmung zur Bilanz und Jahresrechnung 2000 der Sektion Biel. Die Bilanz wird allen Mitgliedern zugestellt und der a.o. GV vom 26.9.2001 zur Annahme empfohlen.
- b Übertritt der Gruppe Gesundheitsbereich zum VPOD Bern-Kanton. Die Gruppe hat an ihrer GV vom 24.8.2001 beschlossen, ihren Mitgliedern nach der Sektions-GV den Übertritt zur VPOD-Sektion Bern-Kanton zu empfehlen, weil die politische und organisatorische Unterstützung besser gewährleistet ist. Der Übertritt bedeutet für die Sektion einen Einnahmeverlust von rund Fr. 3000.- pro Jahr. Der Vorstand empfiehlt der a.o. GV vom 26.9.2001 Zustimmung.
- c Reduktion der Funktions-Entschädigungen der Sektion. Der Vorstand entscheidet mehrheitlich, die Funktions-Entschädigungen nicht zu kürzen.

- d Aufhebung der jährlichen Pauschalunterstützung für die Gruppen. Der Vorstand entscheidet mehrheitlich, die Pauschalunterstützung nicht aufzuheben.
- e Finanzielle Deckung der Gruppen-Aktivitäten durch die Sektion. Dieser Vorschlag steht wegen dem vorangegangenen Entscheid nicht zur Diskussion.
- f Zustimmung zum "Reglement der Region Bern".

Beat Schaffer fasst zusammen:

Ab 1.1.2002 sind die Sektionen, Gruppen und Mitglieder des VPOD im Kanton Bern in der Region Bern zusammengefasst.

Ab 1.1.2002 werden die Sektionen, Gruppen und Mitglieder neu vom Regionalsekretariat Bern betreut.

Das Sektionssekretariat und die 30%-Sekretariatsstelle Biel sind ab 1.1.2002 Teil des Regionalsekretariates Bern und werden von der Region finanziert.

Das Regionalsekretariat führt die Beschlüsse des Regionalvorstandes und der Regionalen Delegiertenversammlung aus.

Der Sektionsbeitrag von Fr. 5.50 für die Aktiven und Fr. 2.50 für die Pensionierten wird zur Mitfinanzierung des Regionalsekretariates an die Region Bern überwiesen.

Die finanziellen Verpflichtungen der Sektion werden von der Region übernommen.

Die Region Bern wird vom Regionalvorstand und der Regionalen DV geleitet.

Die Sektion ist mit 3 Sitzen in der Regionalen Delegiertenversammlung vertreten und die Gruppen mit je einem Mitglied.

Die Einzelheiten sind im "Reglement der Region Bern" geregelt:

- g Zustimmung zum "Reglement der Sektionen und Gruppen der Region Bern".

Ab 1.1.2002 sind die Sektion, Gruppen und Mitglieder Bestandteil der Region Bern.

Das Verhältnis der Sektion, Gruppen und Mitglieder zur Region Bern ist im „Reglement der Region Bern“ geregelt.

Die Sektion wird vom Sektionsvorstand geleitet und führt jährlich Sektions- und Generalversammlungen durch.

Die zur Sektion Biel gehörenden Gruppen funktionieren wie gewohnt.

Die Einzelheiten sind im "Reglement der Sektionen und Gruppen der Region Bern" geregelt.

Heinz Oberli erklärt, dass es nicht um Zustimmung, sondern um eine Kenntnisnahme geht. Der Vorstand nimmt das vorliegende Reglement einstimmig zur Kenntnis und wird der a.o. GV vom 26.9.2001 Zustimmung der "Region Bern" empfohlen. Als Delegierte der Sektion für die Regionale DV schlägt der Vorstand Werner Möri, Daniel Nussbaumer und Heinz Oberli vor.

6. Gewerkschaftsbund Biel-Lyss-Seeland

Grossratswahlen 2002. Heinz Ledergerber teilt mit, dass der GBLS mit der SP und dem Grünen Bündnis an den Grossratswahlen teilnehmen wird.

Gemeinderat 4/4. Heinz Ledergerber erkundigt sich nach dem Standpunkt zur Gemeinderats-Zusammensetzung von 4/4, die am 2.12.2001 zur Abstimmung kommt. Der Sektionsvorstand entscheidet einstimmig, in einem Komitee mitzuarbeiten und der GV die Zustimmung zu empfehlen.

8. Informationen aus den Gruppen

Bauamt. Theo Ledermann teilt mit, dass der Gruppenkassier Marcel Flückiger auf die Gruppen-GV 2002 demissioniert hat und dass kein Nachfolger zur Verfügung steht.

8. Verschiedenes

Vorstands-Sitzung. Der Vorstand entscheidet auf Vorschlag von Heinz Oberli, am 8.12.2001 nur wenn erforderlich, eine Vorstands-Sitzung durchzuführen.

Personalverband der Stadt Biel. Heinz Oberli teilt mit, dass Peter Möri Vertreter des Personalverbandes der Stadt Biel in den Verkehrsbetrieben geworden ist. Der Vorstand ist einverstanden, diese Entwicklung bei den zuständigen Gremien zu kritisieren, weil sie das vorteilhafte Verhältnis der beiden Personalorganisationen beeinträchtigen wird kritisieren.

Schluss der Sitzung um 21.15 Uhr

Heinz Oberli Präsident, Beat Schaffer Sekretär.

VPOD Biel, 3.9.2001.

VPOD Biel > Vorstand Protokoll 2001-09-03